Unter uns

Wesentlicher Kern meiner künstlerischen Arbeit ist das Entdecken und Erforschen urbaner Räume. Die dort fotografierten Spuren werden zu besonderen Porträts der besuchten Orte, ihrer Straßen und Plätze. Im Fokus steht dabei die subtile Ästhetik der im unbeachteten Alltag entstandenen Relikte: Fragmente und Bruchstücke, die, obwohl ganz ungegenständlich, doch zugleich bildhaft, Erinnerungen wachrufen und Assoziationen wecken. Meine „Fundstücke“ sind Allegorien, die Geschichten erzählen und Fragen stellen.

Die Ausstellung **„unter uns“** lädt dazu ein, den Filderraum aus einer ganz neuen Perspektive zu betrachten.
Mittelpunkt der Ausstellung ist eine raumgreifende Installation, eine 3D-Landkarte der Fildern in Form eines Skulpturenfeldes, das verschiedene Perspektiven eröffnet und vereint. Die einzelnen Quader tragen jeweils auf einem Sockel das Foto einer markanten Spur, die in den einzelnen Filderorten einschließlich Flughafen und Messe gefunden und aus der Vogelperspektive fotografiert wurde. Jedes Element der Skulptur repräsentiert und charakterisiert somit einen Ort. Die Vielfalt der gefundenen Spuren steht dabei auch für die Verschiedenartigkeit der Fildergemeinden. Die Größe der einzelnen Elemente entspricht der Gemarkungsfläche, die Höhe der Bevölkerungsdichte der Ortschaften und Städte.

Durch den Flughafen ist der Filderraum mit zahlreichen Metropolen in aller Welt verbunden. Spuren, „Wegstücke“ aus 18 Städten, die vom Echterdinger Flughafen aus direkt angeflogen werden, laden ein zu einer Reise um die halbe Welt, dorthin, wo die Sehnsucht unsere Gedanken hintreibt, wenn wir zum Himmel sehen.
„regarde le ciel“ meint jedoch mehr, als nur den Fliegern nachzuschauen: Himmel steht seit jeher für Licht, Freiheit, Hoffnung, Glaube und Paradies. Es wäre schön, wenn auch „unter uns“ mehr Himmel wäre.

Mit einem Augenzwinkern zeigen zuletzt die „Bohrkerne“, runde Probestücke, die aus alten und neuen Straßen herausgebohrt und zur Qualitätsprüfung unter Druck und Hitze zerstört werden, was sich so alles „unter uns“ abspielt, wenn wir unserer Wege gehen.